VERWALTUNGSAUFGABEN AN EINER NEUGEGRÜNDETEN UNIVERSITÄT

Kanzler:

Bálint Szekér – E-mail: balint.szeker@andrassyuni.hu Geboren 1974 in Szentendre.



(spezielle BWL: Wirtschaftsinformatik, Finanzierung und Finanzmärkte)

Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien

Kanzler, Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest Organisatorische und administrative Leitung der Universität.

Stellvertretender Unterrichtsdirektor, Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität Budapest Zuständig für die Ausarbeitung und Akkreditierung des Lehrprogramms; Strukturaufbau der entstehenden Universität.

Geschäftsführer, Leitung eines ungarischen Unternehmens, welches Softwareprogrammierungsaufträge aus Deutschland und Ungarn ausgeführt hat.

Projektleiter, Institute for International Research, Wien Inhaltliche und organisatorische Gestaltung und Abwicklung von Fachkonferenzen für den ungarischen Markt.

Nach dem Beitritt zur Europäischen Union werden auch die Länder der mitteleuropäischen Region in den europäischen Entscheidungsgremien mitarbeiten und mitbestimmen können. Die Vertreter dieser Länder werden die Interessen ihres Landes nur dann am besten wahrnehmen können, wenn sie Kultur, Mentalität und Geschichte der Völker der Region gegenseitig kennen und somit gemeinsam auftreten können. Die Idee der Gründung der Andrássy-Universität ist aus diesem Grund geboren worden, um hochgebildete Absolventen hervorzubringen, die in gemeinsamer Sprache miteinander zu kommunizieren in der Lage sind.

Die Möglichkeit, an einer Universitätsgründung mitwirken zu können, ist nur wenigen vergönnt. Mir ist dieses Glück zuteil geworden, und ich konnte damit an dem Aufbau der Andrássy-Universität seit den Anfängen aktiv teilnehmen. Bereits im Herbst 2002 hat der Lehrbetrieb begonnen, in der Kürze der Zeit mussten also eine Reihe von sehr komplizierten und mitreißenden Aufgaben bewältigt werden. Der Einzug in das Palais Festetics am Anfang des zweiten Studienjahres hat einen symbolischen Charakter: die Gründungsphase kann damit als abgeschlossen betrachtet werden.

Während dieser Gründungsphase hat sich die Andrássy-Universität einen guten Ruf erarbeitet. Dieser Ruf und die Bekanntheit der Universität haben zu dem großen Erfolg geführt, daß für das zweite Studienjahr bereits doppelt so viele Bewerber an den Aufnahmeprüfungen teilgenommen haben wie Studienplätze vorhanden sind.

Die akademischen Aufgaben, also Forschung und Lehre, werden von den Professoren und Lehrkräften der Universität wahrgenommen. Veranstaltungsorganisation, Logistik, administrative Betreuung der Studenten und die Sorge um die Finanzen erledigt die Universitätsverwaltung. Eine reibungslose Zusammenarbeit und Arbeitsteilung zwischen Verwaltung und Lehrkörper der Andrássy-Universität ermöglichen es, die hochgesteckten, aber realistischen Ziele tatsächlich zu erreichen.

Die grundsätzliche Zielsetzung der Universität, nämlich die Kohäsion der mitteleuropäischen Region voranzutreiben, lässt sich durch die Anziehung von Studenten aus möglichst vielen Ländern der Region verwirklichen. Die Kosten für den Lebensunterhalt in Budapest sind für viele Interessenten zu hoch, um an der Andrássy-Universität studieren zu können. Die neu eingerichteten und weiter auszubauenden Stipendienfonds – genannt Andrássy Stipendien – sowie der angestrebte Bau eines Studentenwohnheims werden es ermöglichen, Studenten aus dem deutschsprachigen Raum, der mitteleuropäischen Region und Ungarn noch stärker zusammenzubringen.